

Gemeindegruß Versöhnungskirche

März 2010 bis Juni 2010



am 8. Mai in der Versöhnungskirche



Liebe Leserin, lieber Leser!

Kirchenfinanzen und Gospelnacht, Konfirmation und die Planung für das neue Evangelische Kinderhaus Schniegling – in unserem Gemeindegruß zeigt sich wieder einmal die Vielfalt unserer Kirchengemeinde.

In der Mitte stehen - wie immer - die Gottesdienste. Sie sind ja auch tatsächlich das Zentrum des Gemeindelebens.

Was wären unsere Arbeit und Mühe, was wären unsere Planungen und Anstrengungen, wenn sie nicht aus der Zuversicht und der Gewissheit leben würden, die uns im Gottesdienst geschenkt wird.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen Ihr

attony, Pf.

Pfarrer Otfried Haug

Inhalt Geistliches Wort 3 Christine Wendel 4-5 Gospelnacht 6-7 Kirchweihspenden / Kinderbasar 7 Neubau Kinderhaus 8-9 Gruppen und Kreise 10-11 Jugendausschuss 11 Konfirmation 11 Gottesdienste 12-13 Wandergruppe 14 Jubiläumskonfirmation 15 Osternachtwache 16 Frauen mit(te) sechzig 16 Diakonie Hauswirtschaft 16 17-18 Geburtstage Freud und Leid / Tauftermine 19 20-27 Anzeigen Anschriften 28

Impressum

Gemeindegruß der Evang.-Luth. Versöhnungskirche Nürnberg

Hrsg.: Kirchenvorstand der Evang.-Luth. Versöhnungskirche. Redaktion: Otfried Haug (verantw.)

Renate Zischler

Druck: Nova-Druck, Nürnberg

Auflage: 1450

Die nächste Ausgabe erscheint im

Juni 2010.

Das Sichere ist nicht sicher Über alltägliche Skepsis und feste Zuversicht

"Das Sichere ist nicht sicher. So wie es ist, bleibt es nicht.", schreibt Bert Brecht in seinem Lob der Dialektik.

Dieser Satz beschreibt - auf ganz andere Art als Brecht das ursprünglich meinte - die gegenwärtigen Erfahrungen. Nichts ist mehr sicher: Der Arbeitsplatz nicht, das Einkommen nicht, die Rente nicht, die Gesundheit nicht.

Veränderungen gehören in unser Leben. Überraschende Wendungen, ungewohnte Wege, neue Einsichten. Die Unsicherheit gehört zu unserem Leben, die Ungewissheit und der Zweifel.

Auch der Brief an die Hebräer setzt nicht darauf, dass alles so bleibt, wie es ist. Als wanderndes Gottesvolk beschreibt er die Christen. Wir sind unterwegs. Wir haben hier keine bleibende Stadt. Wir wissen: Nichts bleibt, wie es ist.

Und doch stehen am Ende nicht Zweifel und Ungewissheit, sondern die feste Zuversicht des Glaubens: Wir wissen, dass unser Leben ein Ziel hat. Wir zweifeln nicht, dass die Zusage Gottes bestehen bleibt. Wir sind gewiss, dass wir in ihm bleiben.

"Der heilige Geist ist kein Skeptiker.", schrieb Martin Luther und brachte damit zum Ausdruck, dass bei allen Veränderungen und Unsicherheiten unseres Lebens unser Glaube und unsere Hofnung nicht trügerisch sind, sondern auf einer festen Basis stehen.

Monatsspruch Mai 2010

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.

Hebräerbrief 11,1

Woher kommt diese Gewissheit? Wieso können wir sicher sein? Was stärkt unsere Zuversicht?

Woher nahm Abraham die Zuversicht, sich im Alter auf einen neuen Weg einzulassen? Wieso war Mose sicher, das Volk Israel aus Ägypten zu führen? Was machte die ersten Christen stark in ihrem Glauben?

Es waren nicht Zeichen und Wunder, sondern das Wort: Geh auf deinem Weg. Getrost und mit Gottes Segen. Geh auf deinem Weg, du bist bei ihm geborgen.

Auf dem Weg zeigt sich, dass die Zuversicht trägt und die Gewissheit ihren Grund hat. Gott hält sein Wort - und wir sind von ihm gehalten.

Pfarrer Otfried Haug

Kirchenpflegerin Christine Wendel Die Finanzen der Gemeinde sind in guten Händen

Haushaltsplan, Jahresrechnung, Geldanlage, Rücklagen, Rechnungen, Gebühren, Buchungen – um all diese Finanzdinge einer Kirchengemeinde kümmert sich die Kirchenpflegerin. Hier an der Versöhnungskirche ist das seit achteinhalb Jahren Christine Wendel. übernimmt. Jedes Jahr erarbeitet sie den Haushaltsplan der Gemeinde – eine Aufstellung über die erwarteten Einnahmen und geplanten Ausgaben. Damit dieser Haushaltsplan so realistisch wie möglich ausfällt, sind viele Vorarbeiten notwendig: mit Pfr. Haug anstehende Kosten klären;

"Ich bin Kirchenpflegerin, das heißt aber nicht, dass ich die Kirche putze. Ich bin verantwortlich für die Verwaltung der Gemeindefinanzen." Christine Wendel sagt das mit großer Gelassenheit. Dabei ist ihr Amt viel mehr als ein normales Ehrenamt, Nicht nur der Zeitaufwand ist immens. Manchmal sieht man weit nach Mitternacht noch Licht im Pfarramt - vor dem Abschluss der Jahresrechnung zum Beispiel oder wenn mit Pfarrer Haug die Kalkulation des geplanten Kinder-

gartenumbaus erstellt werden muss.

Haushaltsplan und Jahresrechnung

Groß ist auch die Verantwortung, die Frau Wendel mit ihrer Aufgabe



Mit Computer und spitzem Bleistift: Christine Wendel bei der Haushaltsplanung für das Jahr 2010. Einfacher ist die Arbeit nicht geworden. Der Kirchengemeinde wurde in den letzten Jahren mehr als die Hälfte der Zuschüsse durch die Landeskirche gestrichen.

Gespräche führen mit Vertretern der Jugendarbeit; mit Frau Dunnigan die aktuelle Situation im Kindergarten betrachten; beim Kirchengemeindeamt in Erfahrung bringen, wie hoch die Zuweisungen aus den Kirchensteuereinnahmen sind. Die Jahresrechnung ein Jahr später gibt dann Aufschluss über die tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde. Der Kirchenvorstand verabschiedet den Haushaltsplan und die Jahresrechnung und legt beides zur Einsicht für die Gemeinde eine Woche lang im Pfarramt aus. Im Gottesdienst wird darauf aufmerksam gemacht.

Dialog mit Kirchenverwaltung

Zwischen Haushaltsplan und Jahresrechnung sind viele verschiedene Routinearbeiten zu erledigen: Rechnungen überweisen, Mietnebenkosten abrechnen, Journal führen, Buchungen kontrollieren, Konten überwachen, Geldanlagen verwalten. Frau Wendel steht bei all diesen Vorgängen im engen Kontakt zum Kirchengemeindeamt Nürnberg und zur Rechnungsprüfungsstelle der Landeskirche in München. Das bedeutet Telefonate, E-Mails, Besprechungen. Bei regelmäßigen Treffen der Nürnberger Kirchenpfleger kann sich Frau Wendel mit ihren Kollegen und Kolleginnen austauschen und erfährt Neues aus der Kirchenverwaltung.

Einsatz für den Kindergarten

Auch im Kindergarten ist man dankbar für Frau Wendels Unterstützung. Damit die Zuschüsse von Freistaat Bayern und Stadt Nürnberg für die derzeit 78 Kindergartenplätze flieBen, müssen Fördertabellen geführt und Buchungszeiten überwacht werden. Frau Wendel hat das selbstverständlich übernommen, auch wenn es nicht zur eigentlichen Aufgabe einer Kirchenpflegerin gehört.

Engagiert, korrekt, verantwortungsbewusst

"Ich bin schon immer Buchhalterin gewesen, deshalb fällt mir diese Arbeit leicht", sagt unsere Kirchenpflegerin bescheiden. Für den Kirchenvorstand ist es ein Segen, dass die aufwendige und verantwortungsvolle Finanzverwaltung in den Händen einer erfahrenen Frau wie Frau Wendel liegt.

Immer wieder ist man beeindruckt von ihren genauen und verständlichen Zahlentabellen. Frau Wendel schlägt dem Kirchenvorstand vor, für welche Bereiche in der Gemeinde Rücklagen gebildet werden sollten. Das können Baurücklagen für die Kirche, das Pfarrhaus oder das Gemeindehaus sein. Genauso wichtig ist es z.B. aber auch, Rücklagen für Gehälter zu haben. Damit jedes Jahr Rücklagen gebildet werden können, gilt es, gut zu wirtschaften und das Geld der Gemeinde sinnvoll auszugeben und anzulegen. Frau Wendel wacht darüber mit großem persönlichen Einsatz. Dafür herzlichen Dank!

Barbara Lösel

www. He's Got The Whole World .net Gospelnacht am 8. Mai in der Versöhnungskirche

Arbeiten am anderen Ende der Welt, Einkaufen am Computer statt im Laden um die Ecke, Austausch von Fotos und Informationen mit wenigen Mausklicks: In Zeiten des Internets scheint die Welt näher zusammenzurücken. Der **Begriff Globalisierung** ist in aller Munde. Er bestimmt nicht nur die Nachrichten, sondern längst auch unser eigenes Leben - sogar hier in Schniegling...

He's Got The Whole
World, er hält die ganze
Welt in seiner Hand,
lauten der Titel eines
bekannten Gospelsongs
und das Thema der diesjährigen
Gospelnacht.

Am 8. Mai lädt der Posaunenchor bereits zum dritten Mal einen Abend lang in die Versöhnungskirche ein. Von 20 bis 22.30 Uhr verwandelt sich der Kirchenraum zwischen Kanzel und Taufbecken in eine Bühne.

Mit von der Partie sind natürlich die Bläser von Chorleiter Leonhard Meisinger, aber auch die Nürnberger



Rock-Pop-Band FEEL FREE, die bereits 2006 und 2008 die Gospelnacht musikalisch mitgestaltet hat.

Ob Gospels, moderner Kirchen-Pop oder eingängige Interpretationen legendärer Rock-Klassiker – an diesem Abend ist alles erlaubt, was dem Gehör schmeichelt und nicht zuletzt zum Mitsingen und Mitklatschen animiert.

Wer schon einmal dabei gewesen ist, weiß: Die Gospelnacht ist mehr als



ein konventionelles Konzert! Auch wenn das Hören im Mittelpunkt steht, werden Hände, Augen und Mund auch diesmal wieder gefordert sein – nicht zuletzt bei einem gemeinsamen kleinen Imbiss. Der Eintritt ist frei.

Anna Ermann

Kirchweihspenden erbeten

Für die Losbude bei unserer Kirchweih bitten wir Sie wieder um Ihre Unterstützung: Willkommen sind Geld- und Sachspenden, die dazu beitragen, dass wir für alle wieder ein attraktives und interessantes Angebot für unsere Losbude zusammenstellen können.

Der Erlös aus der Losbude ist wieder für den Kindergarten der Gemeinde und die Diakoniestation bestimmt. Richtig heiß war's bei der Gospelnacht 2008 in der Versöhnungskirche. Der Posaunenchor Schniegling und die Rock-Pop-Band FEEL FREE sorgten nicht nur für Musik, die zum Mitsingen anregte, sondern boten in der Pause auch kostenlos einen Imbiss und Getränke für die zahlreichen Besucherinnen und Besucher des Konzerts an.

Baby- und Kinderkleiderbasar Samstag, 13. März, 10 – 12 Uhr

Im Gemeindehaus der Versöhnungskirche können sich Eltern wieder mit Kinderkleidung versorgen – oder die nicht mehr benötigten Kindersachen verkaufen. Jeder verkauft seine Sachen selbst.

Als Beitrag je Tisch sind 5 Euro und je Kleiderständer 3 Euro zu bezahlen.

Bitte melden Sie sich bei Sabine Wennemer, Tel. (0911) 31 52 55.

Evangelisches Kinderhaus Schniegling Kirchengemeinde plant Neubau für 114 Kinder

Im Jahr 1959 wurde der Evangelische Kindergarten erbaut. Viele Gemeindemitglieder haben den Kindergarten selbst besucht. Viele haben ihre Kinder oder Enkel abgeholt und verbinden mit der Kindergartenzeit besondere Erinnerungen.

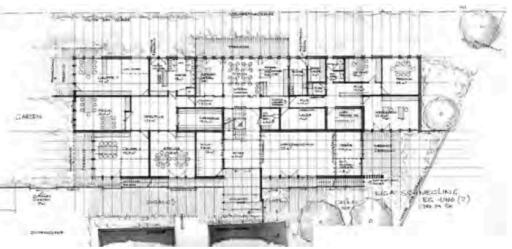
In den letzten
Jahren hat sich
der Kirchenvorstand intensiv mit
dem Kindergarten
befasst.

Das Gebäude ist sanierungsbedürftig. Durch die Fachaufsicht für den Kindergarten wurde klar

zum Ausdruck gebracht, dass das Raumangebot nicht mehr dem heutigen Standard entspricht und eine Betriebsgenehmigung ohne bauliche Veränderungen mittelfristig nicht mehr erteilt werden kann.

Der Kirchenvorstand hat sich im Jahr 2008 und 2009 intensiv mit möglichen Alternativen befasst: Verschiedene Szenarien (Umbau, Anbau, Nutzung des OG für den Kindergarten, Geländeverkauf und Neubau auf dem Restgelände, Verzicht auf den weiteren Kindergartenbetrieb, Übergabe der Verantwortung für Bau und Betrieb des Kindergartens an einen externen Träger) wurden eingehend geprüft.

Das Ergebnis war eindeutig: Der Kirchenvorstand hält den Kindergarten für eine wesentliche und unverzichtbare Einrichtung in der Gemeinde.



Im Erdgeschoss sind Kindergarten, Küche, Büro und Personalraum, sowie ein Merzweckraum und ein Werkraum untergebracht.

Nach einer Machbarkeitsstudie hat der Kirchenvorstand die Architektin Brigitte Sesselmann mit der Entwurfsplanung für das Evangelische Kinderhaus Schniegling beauftragt.

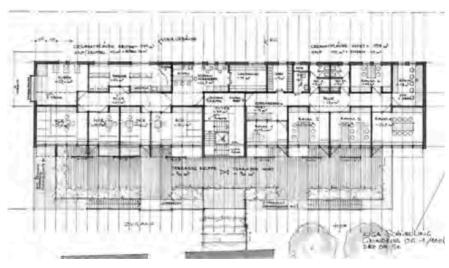
In Abstimmung mit der Stadt Nürnberg (Bedarfsplanung und pädagogische Fachberatung) dem Kirchenbauamt Nürnberg und dem Landeskirchenamt wurde ein Kinderhaus (Krippe, Kindergarten, Hort) entwickelt.

Der Entwurf sieht vor: Das bestehende Gebäude wird abgerissen, auf den Keller wird ein neues Gebäude (EG und OG mit Terrasse) aufgebaut. Im EG sind Kindergarten (50 Plätze), Büro und Personalräume sowie ein Mehrzweckraum und ein Werkraum untergebracht. Im OG ist die Krippe (26/28 Plätze) und der Hort (35/36 Plätze).

Nachdem die Planungen bei der Stadt Nürnberg Zustimmung fanden und von Seiten des Landeskirchenamtes die Zustimmung signalisiert wurde, hat sich der Kirchenvorstand intensiv mit der Finanzierung des Bauvorhabens beschäftigt. Die Baukosten wurden von unserer Architektin in einer umfangreichen Kostenschätzung auf 2,8 Millionen Euro veranschlagt.

Wesentliche Eckpfeiler der Finanzierung sind dabei die Zuschüsse durch die öffentliche Hand, Baurücklagen für den Kindergarten und ein Darlehen. Ein Musterhaushaltsplan für das Evangelische Kinderhaus Schniegling hat gezeigt, dass die Finanzierung auf soliden Füßen steht.

Erste Ansicht des Evangelischen Kinderhauses Schniegling. Der Eingang des Kinderhauses ist künftig über den Pfarrhof zu erreichen.

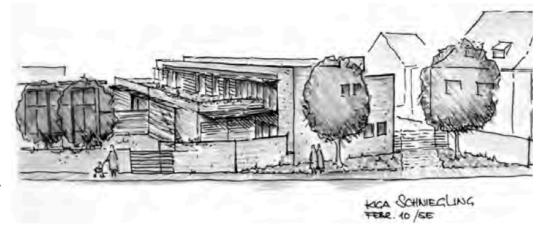


Kinderkrippe und Hort befinden sich im ersten Stock.

Unser Ziel ist es, die Genehmigungsplanung zum Jahresende 2010 abzuschließen und im Jahr 2011 die Bauarbeiten durchzuführen. Während der Bauzeit ist der Kindergarten in einem Ausweichquartier in Schniegling untergebracht. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme des Evangelischen Kinderhauses Schniegling ist für 2012 vorgesehen.

Bis das neue Evangelische Kinderhaus Schniegling fertiggestellt ist, ist noch viel zu tun. Mit Ihrer Unterstützung wird es uns gelingen. Wir freuen uns auf das neue Evangelische Kinderhaus Schniegling.

Pfarrer Otfried Haug



Gruppen und Kreise in der Gemeinde

Die Gruppen und Kreise unserer Gemeinde treffen sich in der Regel im Gemeindehaus "Katharina-von-Bora", Holsteiner Straße 15.

Kirchenvorstand

Die monatlichen Sitzungen des Kirchenvorstandes sind öffentlich: 17. März, 21. April, 19. Mai, 16. Juni um 19.30 Uhr im Bora-Haus

Miniclub

jeden zweiten Mittwoch 15 - 17 Uhr im kleinen Saal Ansprechpartnerin: Tanja Schneider Telefon (0911) 323 92 33 Mirjam Kaiser Telefon (0911) 3 000 479

Evangelische Jugend

Jugendhaus - Holsteiner Str. 19
Telefon: (0911) 3 23 79 14
Diakon Andreas Dünisch
Hinweise zu den Jugendgruppen
werden abgekündigt und im Schaukasten veröffentlicht.

Frauengruppe

In der Regel am zweiten Dienstag im Monat um 20 Uhr im Bora-Haus: 13. April, 11. Mai, 8. Juni

Frauen mitte Sechzig

Mittwoch, 24. März um 15 Uhr (weitere Termine noch offen) um 15 Uhr im Bora-Haus Leitung: Pfarrer Otfried Haug

Seniorenkreis

In der Regel am zweiten Donnerstag im Monat um 15 Uhr im Bora-Haus: 1. April (Gründonnerstag), 20. Mai (Ausflug), 10. Juni Leitung: Pfarrer Otfried Haug

Posaunenchor

Proben am Montag um 19.30 Uhr und Freitag um 19 Uhr Leitung: Leonhard Meisinger

Kantorei

Proben am Mittwoch um 19.30 Uhr im Bora-Haus oder in der Kirche Leitung: Diana Huber, Tel. 31 31 81

Aerobic-Bodystyling

Wir trainieren das Herz-Kreislauf-System und straffen die Muskulatur. Donnerstag 19.30 Uhr – 20.30 Uhr Leitung: Julia Schäff, Telefon (09131) 12 93 49

Wandergruppe

Jeweils monatlich am Samstag 13. März, 10. April, 9. Mai, 13. Juni Leitung: Karlheinz Pfitzinger

Gruppe pflegender Angehöriger

Jeweils am Dienstag von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus: 23. März, 27. April, 18. Mai, 29. Juni Leitung: Juliane Thumm Telefon (0911) 3 15 05 24

Musikgruppe

Proben mittwochs um 16.30 Uhr

Info bei Maria Majewski, Telefon (0911) 31 11 06

Literaturkreis

Für Literaturfreunde, die sich fachmännisch informieren und mit anderen austauschen wollen.

24. Februar: "Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull" von Thomas Mann

28. April: "Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui" von Berthold Brecht

Leitung: Rainer Mordhorst

Stufen des Lebens

um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Versöhnungskirche: 11. und 18. März.

Wahl zum Jugendausschuss

Liebe Jugendliche,

dieses Jahr ist es wieder soweit, es stehen die Wahlen des Jugendausschusses in Schniegling an. Der Jugendausschuss kümmert sich um die Belange der Jugendlichen in der Evangelischen Jugend Schniegling, z. B. welche Gruppen & Projekte durchgeführt werden oder wie der Etat der Jugend verteilt wird. Die Wahl des Jugendausschusses findet am 6. Mai um 19 Uhr in den Jugendräumen der Evangelischen Jugend Schniegling (Holsteiner Str. 19, 1. Stock) statt. Eingeladen zur Wahl sind alle evangelischen Jugendlichen bis 21 Jahre

Über euer Kommen freut sich

Jugenddiakon Andreas Dünisch

Konfirmation 2010

Am Sonntag, 21. März 2010 feiern die Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Gemeinde ihre Konfirmation. Wir stellen sie vor:

Aus Datenschutzgründen werden personenbezogene Daten von Gemeindegliedern in der Online-Ausgabe des Gemeindegrußes nicht veröffentlicht.



Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 14. März (Lätare)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer i.R. Wolfgang Langenbach

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

10.30 Uhr: Eine-Welt-Verkauf und

Kirchenkaffee

Mittwoch, 17. März 19 Uhr: Abendgebet

Samstag, 20. März

16 Uhr: Beichte und Abendmahl

zur Konfirmation

Sonntag, 21. März (Judika)

Konfirmation

9.30 Uhr: Festgottesdienst

mit Posaunenchor Pfarrer Otfried Haug

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 24. März 19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 28. März (Palmarum)

9.30 Uhr: Gottesdienst Pfarrer Otfried Haug

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 31. März 19 Uhr: Abendgebet

Gründonnerstag, 1. April

15 Uhr: Abendmahlsgottesdienst für

den Seniorenkreis

19 Uhr: Abendmahlsgottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

(anschließend Imbiss im Bora-Haus)

Karfreitag, 2. April 9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Ostersonntag, 4. April

6 Uhr: Osternachtgottesdienst und

Taufe mit Posaunenchor

9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Ostermontag, 5. April

9.30 Uhr: Gottesdienst Pfarrerin Erna Meiser

Mittwoch, 7. April

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 11. April

(Quasimodogeniti)

Pfarrer Otfried Haug

9.30 Uhr: Gottesdienst

10.30 Uhr: Eine-Welt-Verkauf und

Kirchenkaffee

Mittwoch, 14. April

17 Uhr: Mini-Gottesdienst

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 18. April

(Miserikordias Domini)

9.30 Uhr: Gottesdienst Pfarrer Otfried Haug

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 21. April

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 25. April (Jubilate)

9.30 Uhr: Gottesdienst Pfarrer i.R. Ludwig Noske

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 28. April

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 2. Mai (Kantate)

9.30 Uhr: Gottesdienst Pfarrer Werner Bauer

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 5. Mai 19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 9. Mai (Rogate)

9.30 Uhr: Gottesdienst

zur Partnerschaft mit dem Kongo

Pfarrer Otfried Haug

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

10.30 Uhr: Eine-Welt-Verkauf und

Kirchenkaffee

Mittwoch, 12. Mai 19 Uhr: Abendgebet

Donnerstag, 13. Mai (Christi Himmelfahrt)

9.30 Uhr: Gottesdienst Pfarrer Otfried Haug

Sonntag, 16. Mai (Exaudi)

9.30 Uhr: Jubiläumskonfirmation Festgottesdienst mit Posaunenchor

Pfarrer Otfried Haug und Pfarrerin i.R. Magda Wacker 9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 19. Mai 19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 23. Mai (Pfingstsonntag)

9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Montag, 24. Mai (Pfingstmontag)

9.30 Uhr: Gottesdienst Pfarrer i.R. Ludwig Noske

Mittwoch, 26. Mai 19 Uhr: Abendgebet Sonntag, 30. Mai (Trinitatis)

9.30 Uhr: Gottesdienst Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 2. Juni 19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 6. Juni (1. So.n. Trin.)

9.30 Uhr: Gottesdienst Lektor Rainer Mordhorst

Mittwoch, 9. Juni 19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 13. Juni (2. So. n. Trin.)

9.30 Uhr: Gottesdienst Lektorin Barbara Lösel

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

10.30 Uhr: Eine-Welt-Verkauf und

Kirchenkaffee

Mittwoch, 16. Juni 19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 20. Juni (3. So. n.Trin.)

9.30 Uhr: Gottesdienst Pfarrer Otfried Haug

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 23. Juni

17 Uhr: Mini-Gottesdienst

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 27. Juni (4. So. n. Trin.)

9.30 Uhr: Gottesdienst Pfarrerin Erna Meiser

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 30. Juni 19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 4. Juli (Kirchweih)

9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst

mit Posaunenchor Pfarrer Otfried Haug

Um den kleinen Brombachsee Ein Wintermärchen mit dem Wanderkreis

Winter- und Schneewanderungen scheinen bei bewegungsfreudigen Menschen hoch im Kurs zu stehen. Im Januar waren wir 35 Personen, dass diese Zahl im Februar getoppt wurde und ein neuer Rekord mit 45 Teilnehmern aufgestellt wurde, hatte viele Gründe.

Als "Neue" konnten wir "Dimmi" Kosmides und Herbert Kirschner aus Schniegling, Hermann und Inge Ott aus Dietersdorf, Gerda Meier und Christa Hiller aus Nürnberg sowie Dieter und Elfriede Kobras aus Schwabach ganz herzlich begrüßen. Außerdem hatten letztere noch 3 Freundinnen als Gäste dabei. 11 "Neue" also, das ist ein neuer Rekord.

Belohnt wurden wir mit einem Wintermärchen der besonderen Art. Schnee, soweit das Auge reichte und ein Knirschen unter unseren Schuhsohlen. Die Teepause genossen wir mitten im Wald mit freiem Blick auf den zugeschneiten kleinen Brombachsee. Auch Wildschweine im Gehege bekamen wir zu Gesicht. Des weiteren konnten wir ein Kunstgebilde aus Holz in Form eines Krokodils bewundern. Für den Appetit auf Süßes sorgte Christa mit einem besonders leckeren Nusskuchen. Gegen die Kälte servierte unser Ge-

burtstagskind Karlheinz einen Ouzo zum Tee. Dafür sangen wir alle ein von Rudi gedichtetes "Geburtstags-Ständerla".

Im wahrsten Sinne des Wortes mussten wir uns das Mittagessen schwer verdienen, denn bevor wir im Jägerhof zu Absberg ankamen, war noch eine 18%ige Steigung zu erklimmen! Als Belohnung konnten wir dann aber ein leckeres Essen genießen. Das anschließende Faschingsprogramm gestalteten Rudi und Gerd mit dem Lied vom Vogelbeerbaum. Dazu bekam der Rudi neue Ohren und der Gerd eine rote Nase.

Nach dem Essen sollst du ruhn oder tausend Schritte tun. Für uns kam leider nur letzteres in Frage, nämlich eine Stunde zurück nach Langlau zu wandern. Dort ließen wir den Tag bei Kaffee und Kuchen ausklingen. Wir wünschen unserem Wanderführer für sein neues Lebensjahr ganz viel Gesundheit und uns, dass wir noch viele schöne Wanderungen unter seiner Leitung erleben dürfen.

Heute sagen wir Danke für einen entspannten Samstag voll schöner Eindrücke, herzlichen Lachens, einem Gefühl des Angenommenseins und Wohlfühlens.

Erika Seibold

Pfarrerin Magda Wacker feiert mit Jubiläumskonfirmation und Empfang am 16. Mai

Wir laden herzlich ein zur Jubiläumskonfirmation am Sonntag, 16. Mai 2010. Pfarrerin Magda Wacker wird den Gottesdienst mitgestalten und kann in diesem Jahr selbst ihr 70-jähriges Konfirmationsjubiläum feiern.

Um 9.30 Uhr ist der Festgottesdienst in der Versöhnungskirche, danach laden wir zum Empfang mit Kaffee und Kuchen in das Gemeindehaus ein.

Alle uns bekannten Jubilare werden persönlich angeschrieben. Konfirmanden, die nicht mehr in Schniegling wohnen, sind im Pfarramt mit ihrer Adresse in der Regel nicht bekannt. Herzlichen Dank an alle, die uns bereits aktuelle Anschriften von goldenen und diamantenen Jubilaren mitgeteilt haben. Für die übrigen Jubilare sind wir noch auf Hinweise angewiesen.

Die Namen der Jubilare, soweit sie uns bekannt sind:

Aus Datenschutzgründen werden personenbezogene Daten von Gemeindegliedern in der Online-Ausgabe des Gemeindegrußes nicht veröffentlicht.

Osternachtwache 2010

Auch in diesem Jahr wollen wir die Osternacht gemeinsam miteinander verbringen.

Die Osternacht(wache) findet von Ostersamstag (3. April) auf Ostersonntag (4. April) statt.

Wir treffen uns am Samstag um 18.30 Uhr im Gemeindehaus. Den Abschluss bildet der Gottesdienst am Ostersonntag früh mit anschließendem Osterfrühstück, welches gegen 8:30 Uhr zu Ende ist.

Wir wollen gemeinsam in dieser Nacht uns auf die Spur von Ostern machen. Welche Bedeutung hat denn Ostern für uns und für unsere Mitmenschen? Dieses "sich auf die Spur machen" soll nicht nur mit kleinen Impulsen, sondern auch mit viel Spaß & tollen Aktionen geschehen.

Es sind alle Jugendlichen zwischen 12 und 20 Jahren recht herzlich eingeladen. Die Anmeldungen liegen ab 2. März in der Kirche und im Pfarramt aus. Alle weiteren Infos stehen im Anmeldungs-Flyer.

Bei weiteren Fragen können Sie sich/kannst du dich gerne an Jugenddiakon Andreas Dünisch wenden: Tel. 0160/96713862 oder a.duenisch@ejn.de

Wir freuen uns auf euch & eine tolle Osternacht

Andreas Dünisch & Team

Frauen mitte Sechzig

Einen Neustart hat sich der bisherige Mütterkreis vorgenommen:
Für "Frauen mit(te) Sechzig" ist das Angebot künftig vorgesehen.
Am Mittwoch, 24. März um 15 Uhr steht "Philipp Melanchton" auf dem Programm. Außerdem wird die Jahresplanung erstellt. Vorgesehen sind (neben den Themennachmittagen im Bora-Haus) auch Besuche im Museum, im Kino und bei Ausstellungen.

Hauswirtschaft Diakonie

Die Diakonie Schniegling sucht für die Hauswirtschaft eine zuverlässige, freundliche und engagierte Mitarbeiterin für 10-15 Wochenstunden. Anfragen und Bewerbungen richten Sie bitte an unsere Pflegedienstleitung, Schwester Sylvia Braun.

Schulweghelfer gesucht

Liebe Eltern, seit geraumer Zeit haben wir an unserer Schule einen Schulweghelfer, über den wir sehr froh sind. Nun wurde der Schule genehmigt, einen Verk

zweiten Schulweghelfer

einzustellen. Wenn Sie



Zeit und Lust haben, sich für unsere Schule zu engagieren oder jemanden kennen, der für diese Aufgabe geeignet wäre, melden Sie sich bitte im Sekretariat der Wahlerschule.

Schulleitung und Elternbeirat

Wir gratulieren zum Geburtstag

Aus Datenschutzgründen werden personenbezogene Daten von Gemeindegliedern in der Online-Ausgabe des Gemeindegrußes nicht veröffentlicht.

Aus Datenschutzgründen werden personenbezogene Daten von Gemeindegliedern in der Online-Ausgabe des Gemeindegrußes nicht veröffentlicht.



Freud und Leid Taufen

Tauftermine:

4. April (Osternacht), 23. Mai (Pfingstsonntag), 20. Juni, 1. August (weitere Termine in Absprache mit Pfarrer Otfried Haug)

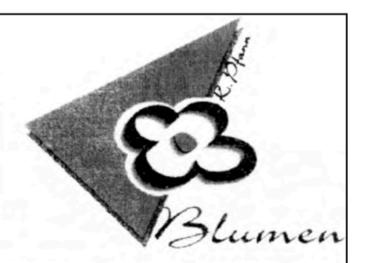
Beiträge für den Gemeindegruß

Der nächste Gemeindegruß erscheint im Juni 2010.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf die Geschäfte vor Ort und unsere Anzeigenkunden.

Blumen Karl Pfann

INH. INGE BINGOLD Schnieglinger Straße 272 90427 Nürnberg Tel. 09 11 / 31 37 60 Fax 09 11 / 31 88 665



Moderne Floristik - Trauerbinderei - Fleurop



Ulrike Kauper

Physlotherapeutin

Doris Lamatsch

Hellpraktikerin

:he · Manuelle · Fußreflexzonen · Craniosacrale · Gar

Termine nach Vereinbarung = Ratzeburger Str. 9 = 90427 Nürnberg = Telefon: 300 83 30





OPTIK SCHWAB Hans-Böckler-Str. 91 90765 Fürth

Fahrradwerkstatt Wetzendorf



Franz Schneck

www.franzschneck.de

0911 3746122

Alte Parlerstr. 7 90425 Nürnberg

Publikumszeiten Di. & Do. 15°° - 18 °° Sa. 10°° - 15°° und nach Vereinbarung



DER LETZTE ABSCHIED IN DER VERSÖHNUNGSKIRCHE

Ihr kompetenter Partner für persönliche Abschiednahmen und Trauerfeiern auf allen Friedhöfen und **in Ihrer Kirche**. **Gemeindemitgliedern berechnen wir hierbei keine zusätzlichen Überführungskosten.**

Ganz in Ihrer Nähe - Hausbesuche - Erledigung aller Formalitäten - Bestattungsvorsorge - preiswerte Angebote - eigene Möglichkeiten zur Aufbahrung und Abschiednahme - alle Bestattungsdienste

Jederzeit für Sie erreichbar: Telefon: (0911) 23 98 89-0



TRAUERHILFE STIER

Bestattungsinstitut seit 1902 Fürther Str. 153 · 90429 Nürnberg · www.trauerhilfe-stier.de



Abschied in sicheren Händen.

Fragen zu Bestattung, Trauerfeier und Grabpflege besprechen wir nach Wunsch $bei\ Ihnen\ zuhause$ oder in unseren Räumen. Bei uns finden Sie den Rahmen für den feierlichen $Abschied\ am\ offenen\ Sarg$.

Wir bieten auch $Bestattungsvorsorge\ zu\ Lebzeiten,$ die Ihnen Sicherheit gibt und Ihre Angehörigen entlastet.

Spitalgasse 1 (3. Etage mit Aufzug) • 90403 Nürnberg Tag und Nacht für Sie erreichbar: Tel. 0911 – 22 17 77

www.Bestattungsdienst.Nuernberg.de Nürnberg



Lothar Schuster

Heizungsanlagen - Öl- und Gasfeuerungen

90427 Nürnberg Brettergartenstr. 57 Telefon 31 43 00

Alles aus einer Hand erhalten Sie bei Ihrem Versicherer im Raum der Kirchen:

Wolfgang Fahsl, Agenturleiter Steinweg 38 · 91227 Leinburg

Telefon (0 91 20) 64 96 • Fax 64 51

Mobil (0175) 5 11 82 60

E-Mail wolfgang.fahsl@bruderhilfe.de Internet www.bruderhilfe.de/wolfgang.fahsl



Friedhofsgärtnerei

Strobel

Blumengeschäft

Grabanlagen · Grabpflege Wechselbepflanzungen Dauergrabpflege

Flensburger Str. 24 · 90427 Nürnberg Telefon 0911/318 71 12 Telefax 0911/318 71 13 Email: H.Strobel@odn.de





Moderne Floristik · Fleurop Hochzeitsfloristik Dekoration · Trauerbinderei

Kronacher Str. 53 · 90765 Fürth Telefon 0911/790 64 13 Telefax 0911/794 02 85

www.gaertnerei-strobel.de

Ihr Elektriker in Schniegling:

für Altbausanierung und Dachbodenausbau, Sprechanlagen und Netzfreischalter.

Rolf Arnold Elektrotechnik Schnieglinger Str. 234

Tel.: 260554

Mobil: 0175-5280572

Fax: 1809555

Mail: info@aussenlichtschalter.de

Unsere Erfindung:

www.aussenlichtschalter.de



EDV-Systeme Doris Lamprecht

Kronstädter Str. 14a 90765 Fürth Tel.: 9799006 Fax: 9799028



Hard- und Softwarelösungen ISDN - Produkte Telefonanlagen Netzwerktechnik Online Shop

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.lamprecht.org





- Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
- Ganzglaskonstruktionen
- Glastüren Duschkabinen
- Glasplatten Spiegel
- Blei- und Messingverglasung

- Gewölbte Scheiben
- Eigene Isolierglasherstellung
- Neu- und Reparaturverglasung
- Fensterumrüstung Schaufenster
- Bildereinrahmung

Besuchen Sie unsere Ausstellung



Mo-Fr von 7.00-17.00 Uhr · Sa nach Vereinbarung

Carl-Schwemmer-Str. 20 · 90427 Nürnberg · Telefon 0911/312244 · Telefax 0911/311958

WIR SIND GANZ OHR



HÖRGERÄTE MECKLER

IHR PARTNER FÜR GUTES HÖREN

NÜRNBERG NORD Telefon 0911/55 22 26 • ZABO Telefon 0911/48 07 195 ST. JOHANNIS Telefon 0911/377 39 240 • MÖGELDORF Telefon 0911/54 00 347



SCHNIEGLING APOTHEKE

Schnieglinger Str. 244 90427 Nürnberg

* Blutdruckmessung

- * Kompressionsstrümpfe nach Maß
- * Milchpumpen- und Babywaagenverleih * Inkontinenzberatung
- * Anfertigen von Teemischungen
- * Laufend Sonderangebote

* Primavera Öle

* Rezepturen nach Stadelmann

... und kostenloser Lieferservice

Fon (0911) 31 33 04 Fax (0911) 3 21 77 65 E-mail schniegling-apotheke@gmx.de www.schniegling-apotheke.de

Öffnungszeiten Mo. - Fr. 8.00 Uhr - 13.00 Uhr 14.00 Uhr - 18.00 Uhr Sa. 8.00 Uhr - 12.30 Uhr



Kosmides Demetrios

Feinkost-, Obst-, Gemüseund Getränkehandel

Wir bieten Ihnen ein breitgefächertes Angebot:

- Spirituosen und Getränke aller Art sowie Fassbier auf Bestellung
- Tabak und Zeitschriften
- Klumpentaler Landwurst
- Brot und Backwaren vom Kalchreuther Bäcker
- frischen Fisch und Salate von der Deutschen See

Kosmides Demetrios

Feinkost-, Obst-, Gemüse- und Getränkehandel.

Pfandäckerstr. 18 - Kriegsopfersiedlung 90427 Nürnberg, Telefon (0911) 32 99 24



Nutzen Sie unseren Partyservice.

> 90427 Nürnberg Schnieglinger Straße 243 Tel. 0911-315443

gefüllte Fleischspezialitäten,
für Pfanne und Backofen,
Sülzen in Aspik,
Grillspezialitäten
bratfertig gewürzt,
Salate, Pasteten,
belegte Brötchen,
Vesper, reiches
Angebot aus unsrerer
Heißtheke.

Und alles aus eigener Herstellung!

RÖDL GmbH

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau Wetzendorfer Straße 220

90427 Nürnberg

Telefon:

09 11 / 37 86 - 0

Telefax:

09 11 / 33 52 12

Ihr leistungsfähiger Partner für:

- ✓ Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
- ✓ Straßenbau
- ✓ Betoninstandsetzung
- ✓ Spritzbeton
- ✓ Risse- und Hohlraumverpressung
- ✓ Höchstdruckwasserstrahltechnik
- ✓ Asbestentsorgung

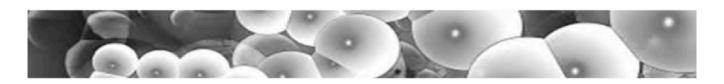
SANITÄRE INSTALLATIONEN . HEIZUNGSBAU . SOLARANLAGEN



- Sanitär- und Solaranlagen
- Gas- und Ölheizungen
- Beratung/Projektierung
- Neubau Renovierung Modernisierung
- Kundendienst
- · Reparatur-Schnelldienst

Carl-Schwemmer-Str. 30 90427 Nürnberg Telefon 0911 / 31 07 65-0 Telefax 0911 / 31 07 65-20

www.maier-georgs.de maier-georgs.nachf@t-online.de



Energie tanken mit body-detox und BEMER 3000

Gesundheitliche Probleme können zu einem grossen Teil auf toxische Belas-

tungen zurückgeführt werden. Anwendungen, die zur Entschlackung



und Entgiftung beitragen, werden immer wichtiger für die Vorbeugung und Behandlung von Symptomen und Ursachen.

Das Body Detox System ist ein ganz neuer Ansatz zur intensiven und nachhaltigen Entschlackung und Entgiftung. Das Body Detox System regt den Körper auf physikalischem Weg zur Ausleitung über die eigenen Systeme und Organe an.



Gleichzeitig stärkt Body Detox den Energiehaushalt auf Zellebene und hilft Blockaden lösen, die eine Ausleitung aus eigenen Kräften verhindern.

Regelmäßige Body Detox Kuren fördern Gesundheit, Wohlbefinden, Gewichtsoptimierung sowie die körpereigenen Regulationssysteme und -prozesse.

Das BEMER Therapie System ist ein nach den EU Richtlinien zertifiziertes medizinisches Gerät. Es kann Energie im Organismus auf natürliche Weise aufbauen und bei verschiedensten Schmerz-zuständen und Krankheitsbildern angewendet werden.



Mit der BEMER Anwendung vermindern Sie altersbedingte Leiden und fördern Ihr Wohlbefinden. Sie beugen Krankhei-

ten vor und verbessern Ihre körperliche und geistige Leistungs-



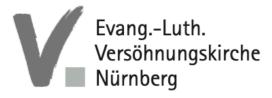
fähigkeit. Steigern Sie Ihre Lebensqualität mit dem Bemer Therapie System.

Lassen Sie sich ausführlich und unverbindlich beraten. Nutzen Sie die Möglichkeit, moderne Methoden zur Förderung und Erhaltung Ihrer Gesundheit kennenzulernen.

Die erste Anwendung ist kostenlos.

Wohlfühlstudio Christine Wendel Kastanienweg 3 90768 Fürth

Tel.: (0911) 9 76 36 42



Holsteiner Straße 17 90427 Nürnberg

Telefon: 0911-31 58 95

Fax: 0911-31 19 39

www.versoehnungskirche-nuernberg.de

Auf unserer web-site finden Sie unter "Kontakt" alle E-Mail-Adressen der Gemeinde.

Spendenkonto: Kto. 1 155 301 Sparkasse Nbg. (BLZ 760 501 01) Geschäftskonto: Kto. 1 573 144 EKK, Kassel (BLZ 520 604 10)

Unser Büro ist für Sie geöffnet: Dienstag bis Donnerstag: 9 -11 Uhr

Mittwoch: 17 - 18 Uhr

Sekretärin: Renate Zischler

Pfarrer Otfried Haug

Holsteiner Str. 17 90427 Nürnberg

Telefon: 0911-3 23 79 17

Mobiltelefon: 0177-2 19 23 23

Kirchenvorstand

Vertrauensfrau: Barbara Lösel Vertrauensmann: Harry Scholl

Kirchenpflegerin: Christine Wendel

Hausmeister: Georg Decker 0911-3 23 79 15 (Di und Do)

Jugendarbeit

Diakon Andreas Dünisch Büro: Holsteiner Straße 19 Telefon: 0911-3 23 79 14 Kindergarten

Holsteiner Str. 19 90427 Nürnberg Telefon 0911-3 26 34 65

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 7 bis17 Uhr

Anmeldung jeden ersten Donnerstag

im Monat von 14 - 17 Uhr Leiterin: Gerlinde Dunnigan

Posaunenchor-Leitung:

Leonhard Meisinger

Diakonie Schniegling - Nah am Nächsten!

Hauskrankenpflege

Holsteiner Str. 19

Telefon 0911-3 15 05 24

Fax: 0911-8 01 80 71

Mobiltelefon 0172-8 43 38 44 Geschäftskonto: Kto. 2 573 350 EKK, Kassel (BLZ 520 604 10)

Sprechstunde: Mo. 11-12 Uhr

Leiterin: Sylvia Braun

